

# AG Kommunikation – 13.03.2018 im Ballhaus Tucholski

Anwesende: Peter Tucholski, Christian Grabautzki, Maureen Grimm, Elke Marquart, Tina & Detlef Hansen, Martina Brinkmann, Bärbel Hunke, Frau Reppin, Kathrin Scheiba, Silke Lenz

Die AG begann mit einer kurzen Vorstellung zu den bisherigen Orten des Zukunftsstadt-Programmes. Es erfolgte eine -Begehung der einzelnen Veranstaltungsorte. Anschließend – wieder zurück im „gelben Raum“ des Ballsaals Tucholski – Vorstellung der bisherigen Ideen für das Begleitprogramm durch die Projektkoordinatorin.



## Sammlung von Hinweisen und Anregungen zu Presse, Programm und Kontakten

- Begrüßung der Radgruppe in Loitz, wie?
- Grünmarktinfo => Familie Hansen sucht potentielle Teilnehmende beim Markt in Griebenow, Übermittlung der Telefonnummer von Frau Franke an Familie Hansen
- Pressemitteilung auch in Ostseezeitung
  - Frau Scheiba (LAG-Flusslandschaft Peenetal, LK VG) übermittelt einen Kontakt
- Peter Tucholski hat Kontakt zu NDR, Land und Leute
  - Angebot: Vorabbericht bei einer Probe
- Zusagen der Stadt: schwimmendes Floß – wie ist hier der Stand?
- Kulturfloss in Loitz => Peter Tucholski fragt bei Villa Eden nach
- Musikgymnasium Demmin => nicht an Auftritten beim Zukunftsstadtfest interessiert, keine Kapazitäten geplant
- Greifswalder Geigerin => Anfrage c/o Ehepaar Hansen

- Bigband => Anfrage c/o Anna Konstanze Schröder (AG Dorf)
- Kontaktvermittlung zu Künstlern aus der LEADER Gruppe => Frau Scheiba
- Empfehlung Frau Scheiba: Kontakt zu Frau Seeger vom Landkreis VG, (Vernetzung von Künstlern, Kontakt wird übermittelt)
- Anfrage Vorpommernfond: Beteiligung am Imagefilm – Dokumentation Zukunftsstadtfest
- Mediale Begleitung mit Film? Wer? – evtl. tigafilm Berlin (ZDF) Maureen Grimm
- 17.03.2018: Tanzevent mit Bärbel Meyer

**Festlegungen:**

**Was kann/wird die AG Kommunikation als Beitrag zum Zukunftsstadtfest leisten?**

Die AG wird die Kommunikation und Aufmerksamkeitsstrategie unterstützen durch:

- Gestaltung und Umsetzung von künstlerischen Tanzevents und sonstigen kleinkünstlerischen Beiträgen
- Unterstützung bei der Umsetzung der Ausschilderung und bei der Visualisierung der kommunikativen Angebote
- Die AG orientiert sich dabei an den vorgestellten Veranstaltungsorten (s.o.)
- Ein Ball, oder eine andere Form als Kontakt und Austausch zwischen den AGs ist im Vorfeld nicht mehr zu realisieren (=> überfordert Zeit, Kraft, Energie aller Akteure)

***Für die Erarbeitung des Flyers erstellt die Projektkoordination einen Anmeldebogen. Die Projektkoordination nimmt auch die Grobplanung und Zuordnung der Programmpunkte und Örtlichkeiten vor. Der Anmeldebogen wird mit dem Memo versendet und kann dann digital weitergeleitet werden. Rückmeldung: 23.03.2018!***

***Beim nächsten Treffen am 29.03.2018 wird der „Aufschlag“ Programmentwurf präsentiert!***

**Was ist eigentlich das verbindende (künstlerische) Thema? Ergebnisse des Brainstormings:**

- Zugvogel, Einziehen, Nistkasten
- Ländlich-lebendig
- Loitz öffnet sich, Loitz zeigt sich, anlanden in Loitz, Öffnung für einander

**Nächste Treffen:**

---

**29.03.2018:** 18 Uhr, Ballsaal Tucholski

GRÜNDONNERSTAG – GELBES ZIMMER – BLAUE STUNDE ;-)

Und dann sollten wir Klartext reden über Programm, Presse & Peseten!